



JOHANNES UNSINN

Leitung

Johannes Unsinn wurde in Füssen geboren. Seinen ersten Violoncellounterricht erhielt er mit fünf Jahren bei Christian Brunner in Kempten.

An der Hochschule für Musik in Würzburg absolvierte er zeitgleich zum Studium für das Lehramt an Gymnasien im Fach Musik ein künstlerisches Instrumentalstudium im Fach Violoncello in der Klasse von Prof. Niklas Eppinger. Am selben Institut hatte er bereits kurze Zeit später einen Lehrauftrag inne.

Meisterkurse im kammermusikalischen Bereich, unter anderem bei Vassilia Efstathiadou und dem Voces-Quartett, sowie im solistischen Fach, unter anderem bei Bernard Greenhouse, David Geringas und Markus Nyikos, ergänzten seine instrumentale Ausbildung.

Von 2021 bis 2026 war Johannes Unsinn Fachreferent für Musik beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Unterfranken.

Derzeit ist er als Musiklehrer und Mitarbeiter in der Schulleitung am Balthasar-Neumann-Gymnasium in Marktheidenfeld tätig.

Gemeinsam mit seiner Frau Jessica und seinen vier Kindern lebt er in Waldbrunn bei Würzburg.